

## **Umsetzungshilfe für PV-Gemeinschaftsanlagen**

### **Online Informationsplattform gestartet**

Es ist ohne Zweifel die wichtigste Neuerung im Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetz (EIWOG): Die Möglichkeit zur gemeinschaftlichen Nutzung von Photovoltaikanlagen für mehrere Teilnehmer. Für Ballungsräume mit einer hohen Anzahl von Mehrparteienhäusern, Einkaufszentren und Bürogebäuden eignet sich eine effiziente Nutzung von Dachflächen zur PV-Stromerzeugung besonders gut. Das Gesetz wurde im Juni 2017 beschlossen, jetzt geht es um die optimale Umsetzung. Dazu wurde auf Anregung der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich sowie des Klima- und Energiefonds die Informationsplattform [www.pv-gemeinschaft.at](http://www.pv-gemeinschaft.at) ins Leben gerufen und in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Photovoltaic Austria (PVA) und der Österreichischen Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT) initiiert.

Informationssuchenden und Interessenten wird vonseiten der Plattform bei allen Schritten des Planungsprozesses und der Errichtung von Gemeinschaftsanlagen Hilfestellung angeboten. Geboten werden unter anderem Informationen zu Best-Practice Beispielen, Musterverträge, die bei der Planung und Umsetzung von PV-Gemeinschaftsanlagen unterstützen und vor allem eine Schritt-für-Schritt-Anleitung. Die Nutzer der Website haben die Möglichkeit, Hilfestellung und Antworten auf drängende Fragen (FAQ-Sammlung) zu bekommen, sowie ihre eigenen PV-Gemeinschaftsanlagen als Best Practice Beispiele zu veröffentlichen.

Die Informationsplattform wurde am 20. März, im Rahmen des jährlichen 8. PV-Kongresses in der Wirtschaftskammer Österreich, vorgestellt und ist unter [www.pv-gemeinschaft.at](http://www.pv-gemeinschaft.at) abrufbar.

#### **Rückfragen & Kontakt:**

Bundesverband Photovoltaic Austria  
DI Vera Liebl  
Neustiftgasse 115A/19, 1070 Wien  
Telefon +43 (0)1 522 35 81  
[office@pvaustria.at](mailto:office@pvaustria.at)  
[www.pvaustria.at](http://www.pvaustria.at)